

Utopia Blues

Der Film erzählt von Rafael, einem verspielten Jugendlichen an der Schwelle zum Erwachsenwerden, der versucht, seinen Drang nach Freiheit total auszuleben. Er ist wild entschlossen, mit seiner Utopia Blues Band die Welt zu erobern. «Das Leben ist ein Spiel», sagt er, doch unverhofft wird daraus bitterer Ernst. Wie viel Freiheit ist erlaubt?

Drehbuch und Regie

Stefan Haupt

Kamera

Stéphane Kuthy

Schnitt

Stefan Kälin

Ton

Patrick Becker

Musik

Tino Ulrich

Ausstattung

Doris Berger

Beleuchtung

Salvatore Piazzitta

Kostüme

Catherine Schneider

DarstellerInnen

Michael Finger, Babett Arens, Tino Ulrich, Muriel Wenger, Ettore Cella, Bruno Cathomas, Jaap Achterberg

Originalversion

Schweizerdeutsch, Farbe, 35mm, 97 min.
Auch mit dt. und engl. UT's erhältlich

Produktion

Triluna Film AG
in Koproduktion mit Fontana Film und
Schweizer Fernsehen DRS / SRG SSR idée suisse

Produzent

Rudolf Santschi

Mehr Infos zum Film

www.utopiablues.ch

Weltrechte

Triluna Film AG
info@trilunafilm.ch

Verleih Schweiz

Frenetic Films
www.frenetic.ch

Uraufführung

Kino: August 2001
Ausstrahlungen auf SF DRS, SWR

Festivals/Auszeichnungen

Schweizer Filmpreis 2002
 Bester Spielfilm, Bester Darsteller
Filmfestival Max Ophüls Preis Saarbrücken, 2002
 Bestes Drehbuch, Bester Nachwuchsdarsteller, Interfilmpreis
Internationales Filmfestival Molodist, Kiev, 2002
 Grosser Preis «The Scythian Deer»
Zürcher Filmpreis 2001
Studienprämie des EDI

8. Internat. Film Festival Pusan (Südkorea), 2002
Int. Filmfestival Locarno, 2002
San Francisco «Berlin and Beyond», 2002
FilmKunstFest Schwerin, Wettbewerb, 2002
Int. Film Festival Thessaloniki, 2002
Festival de Sevilla, 2002
Solothurner Filmtage, 2002
3. Europäisches Filmfest Stuttgart, 2003
International Artfilm Festival Trencianske Teplice, Slowakei, 2003
Carrousel international du film de Rimouski, Kanada, 2003
Love Film Festival, Mons, Belgien, 2003
u.a.m.

Sowie weitere Aufführungen in
Prishtina, 2002 (Schweizer Filmwoche)
Riga, Lettland, 2002
Indien, 2003 (Contemporary Cinema from Switzerland)
Berlin, 2003 (GAGA Medienfest, Festival des Europäischen Films)
u.a.m.